

Musterschreiben bei Absage der Pauschalreise

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen ein kostenloses Musterschreiben zur Verfügung, mit dem Sie Ihre Ansprüche direkt gegenüber dem Pauschalreiseveranstalter geltend machen können. Es geht hierbei um den Fall, dass Ihre Pauschalreise abgesagt wurde.

Um Ihnen die Anwendung zu erleichtern, finden Sie in dem Musterschreiben auf der rechten Seite hilfreiche Anmerkungen und Erläuterungen.

Weitere Informationen zu Ihren möglichen Ansprüchen und Rechten finden Sie außerdem [HIER](#)

Bitte beachten Sie: Das Musterschreiben ist als erste Hilfestellung gedacht, damit Sie selbst aktiv werden können. Es ersetzt jedoch keine individuelle rechtliche Beratung und muss stets an den jeweiligen Einzelfall angepasst werden. Unser Büro kann daher keine Haftung dafür übernehmen, dass das Formular in der vorliegenden Form für Ihren Fall vollständig geeignet ist.

Falls Ihre eigene Geltendmachung keinen Erfolg hat oder Sie eine umfassende rechtliche Begleitung wünschen, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Seite. Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Ansprüche durchzusetzen und Ihre Rechte effektiv wahrzunehmen.

Das fertige Musterschreiben können Sie per E-Mail oder per Einschreiben an den Veranstalter senden. Achten Sie bitte darauf, eine Eingangsbestätigung zu erhalten, damit Sie den Zugang im Zweifel nachweisen können.

Ihr Team der MATZEK-Anwaltskanzlei

Absender

Name und Anschrift

Wir empfehlen, vorsorglich alle Reisenden zu benennen, um Missverständnisse zu vermeiden.

Veranstalter

Name und Anschrift

Achten Sie darauf, wer in den Unterlagen als Veranstalter benannt ist, insbesondere wenn Sie über ein (Online-) Reisebüro buchen.

Buchungsnummer

Sehr geehrte Damen und Herren,
Gegenstand dieses Schreibens ist folgende Pauschalreise:

Bitte geben Sie hier Zielort, Zeitraum und Preis an, um Verwechslungen zu vermeiden.

(TEXT)

Teilnehmer der Pauschalreise:

Bitte geben Sie alle Reisenden an, um Missverständnisse zu vermeiden.

(TEXT)

Folgendes ist passiert:

Die Reise wurde vom Reiseveranstalter abgesagt, ohne dass Ihrerseits außergewöhnliche Umstände belegt worden sind.

Ich / Wir verlangen Erstattung der Anzahlung / des Reisepreises in Höhe von EUR **(TEXT)**.

Des Weiteren mache ich / machen wir eine Entschädigung für entgangene Urlaubsfreude geltend, und zwar Höhe von 50 % des Reisepreises, also in Höhe von EUR **(TEXT)**.

Des Weiteren mache ich / machen wir Schadensersatz geltend, für

(beispielhaft und optional)

- gesondert gebuchte Flüge
- gesondert gebuchte Ausflüge
- gesondert gebuchte Ereignisse / Veranstaltungen
- Kosten Parkplatz.

Insgesamt mache ich / machen wir hier eine Summe geltend in Höhe von EUR **(TEXT)**. Ich / wir erwarten Zahlung auf das folgende Konto:

(BANKVERBINDUNG)

Für den Zahlungseingang setze ich / setzen wir eine Frist von 14 Tagen.

Wenn keine Zahlung erfolgt, werde ich / werden wir die Sache nach Fristablauf meinem / unserem Anwalt übergeben.

Mit freundlichen Grüßen